

Anmeldung Wie Sie uns finden

Institut für Arbeitsmarkt-
und Berufsforschung
Die Forschungseinrichtung der
Bundesagentur für Arbeit

IAB

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Lage auf dem Ausbildungsmarkt hat sich im vergangenen Jahr im Vergleich zu den Vorjahren deutlich entspannt. An der Schwelle von der Schule zur Ausbildung zeigte sich allerdings, dass ein Teil der Bewerber trotz vorhandener Ausbildungsplätze nicht zum Zuge kam. Auch an der zweiten Schwelle von der Ausbildung in die Erwerbstätigkeit gibt es Probleme: Einem Teil der Ausbildungsabsolventen gelingt es nicht ohne weiteres, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Um die Übergänge in Ausbildung und in Beschäftigung zu verbessern, kann an verschiedenen Stellen angesetzt werden. Die Vorbereitung auf das Berufsleben beginnt bereits in der Schule und setzt sich in den Einrichtungen der beruflichen Ausbildung fort. Aber auch die Übergänge selbst sind zu gestalten.

Wir laden Sie herzlich zur Konferenz „Übergänge in Ausbildung und Beschäftigung“ am 17. und 18. Juni 2009 nach Nürnberg ein. Auf der Grundlage von Ergebnissen aus der Forschung und praktischen Erfahrungen wollen wir Möglichkeiten diskutieren, wie die Übergänge in Ausbildung und Erwerbstätigkeit verbessert werden können. Das Programm finden Sie umseitig. Tagungsort ist das Konferenzzentrum in der Zentrale der Bundesagentur für Arbeit. Ihre Anmeldung nimmt Cornelia Fritsch gerne entgegen (siehe Rückseite), die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Weitere Informationen finden Sie unter www.iab.de/uebergangskonferenz.

Mit freundlichen Grüßen

VA Raimund Becker
Vorstand Arbeitslosenversicherung
der Bundesagentur für Arbeit

Prof. Dr. Joachim Möller
Direktor des Instituts für Arbeitsmarkt-
und Berufsforschung

Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB)

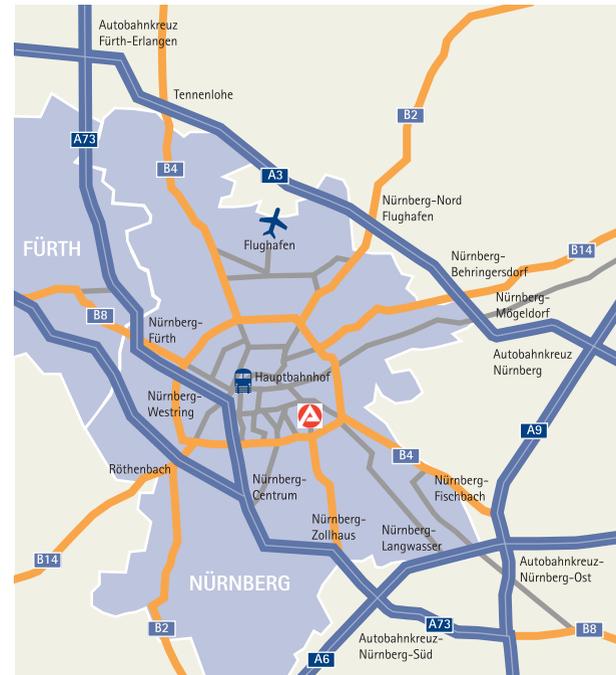
Anmeldung (die Teilnehmerzahl ist begrenzt) bis zum

5.6.2009: Cornelia Fritsch
www.iab.de/uebergangskonferenz
Fax: (0911) 179-32 58
E-mail: veranstaltungen@iab.de

Anschrift: Regensburger Straße 104, 90478 Nürnberg

Internet: www.iab.de

IAB-Newsletter: www.iab.de/newsletter



Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit
Weddigenstraße 20-22 ■ 90478 Nürnberg ■ www.iab.de

Einladung

17. und 18.6.2009

Außerbetriebliche Ausbildung

Berufseinstieg

Wer sind die Gewinner und Verlierer?

Ausbildungsreife

Berufsorientierung

Integration von
Geringqualifizierten

Duales System

Schule

Wissenschaft trifft Praxis

Übergänge in Ausbildung & Beschäftigung

Bundesagentur
für Arbeit

Tagesordnung

Mittwoch, 17.6.2009

Tagesordnung

Donnerstag, 18.6.2009

Workshops

Donnerstag, 18.6.2009

Mittwoch, 17.6.2009		Raum 168
Uhrzeit	Vortrag	Referent/in
ab 13:30	Empfang der Teilnehmer im Conference Office, Raum 166	
14:30	Begrüßung und Einführung	Frank-J. Weise, Vorstand der BA, Joachim Möller, Direktor des IAB
15:00	Grußwort des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales	Detlef Scheele, Staatssekretär im Bundesministerium für Arbeit und Soziales
15:30	Erste Schwelle: Aspekte der Übergänge von der Schule in die Ausbildung	Verena Eberhard und Joachim Ulrich, Bundesinstitut für Berufsbildung
16:15	Übergänge optimieren: präventiv - praxisnah - differenziert!	Yvonne Kohlmann, Bundesvereinigung der Deutschen Arbeitgeberverbände
17:00	Kaffeepause	
17:30	Zweite Schwelle: Aktuelle Forschungsbefunde und Forschungslücken zum Übergang von Ausbildung in Beschäftigung	Hans Dietrich, IAB
18:15	Und nach der Ausbildung? Der passgenaue Einstieg von Ausbildungsabsolventen	Klaus Ahlborn, Betriebsrat der Airbus Deutschland GmbH
19:00	Ausklang mit Buffet	

Donnerstag, 18.6.2009		Raum 168
Uhrzeit	Vortrag	Referent/in
8:30	Präventive Arbeitsmarktpolitik an der ersten und zweiten Schwelle	Raimund Becker, Mitglied des Vorstandes der BA
9:00	Workshop 1: Erste Schwelle - Übergänge in Ausbildung Raum 164 Workshop 2: Zweite Schwelle - Übergänge in Beschäftigung Raum 168	
11:15	Kaffeepause	
11:45	Inputs aus den Workshops und Podiumsdiskussion Jürgen Spatz, Zentrale der BA Stephanie Odenwald, Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Christiane Voß-Gundlach, Bundesministerium für Arbeit und Soziales Ulrich Walwei, IAB Dorothee Karl, Metropolregion Rhein-Neckar Moderation: Uwe Ritzer, Süddeutsche Zeitung	
13:15	Schlusswort	Christian Rauch, Zentrale der BA
13:30	Stehimbiss Ende der Konferenz	

Workshops		Raum 164 /168
Workshop 1: Erste Schwelle - Übergänge in Ausbildung		Moderation: Nicole Cujai, Zentrale der BA
1	Einführung	Nicole Cujai, Zentrale der BA
1.1a	Leipziger Schulabsolventen auf dem Weg zur Ausbildung - Anforderungen an ein lokales Übergangsmanagement	Birgit Reißig, Dt. Jugendinstitut
1.1b	Kommunales Beispiel: Stadt Nürnberg	Hans-Dieter Metzger, Schulreferat der Stadt Nürnberg
1.1c	Regionales Beispiel: Vertiefte Berufsorientierung in NRW	Christiane Schönefeld, Regionaldirektion NRW
1.2a	Ergebnisse aus der Begleitforschung zu berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen	Hannelore Plicht, IAB
1.2b	Berufsvorbereitung - ein Praxisbericht	Anke Kleinbrahm, Berufsbildungszentrum gGmbH, Düsseldorf
1.3a	Das BGJ in Hessen und die Anrechnungsproblematik durch die Betriebe	Dieter Münk und Christian Schmidt, TU Darmstadt
1.3b	Kooperatives Übergangsmanagement Schule-Beruf (KÜM)	Dorothee Karl, Metropolregion Rhein-Neckar
Workshop 2: Zweite Schwelle - Übergänge in Beschäftigung		Moderation: Guido Heineck, IAB
2	Einführung	Guido Heineck, IAB
2.1a	Der Betrieb zählt: Betriebswahl und Beschäftigungserfolg von Azubis	Hans Dietrich, IAB
2.1b	Von der betrieblichen Ausbildung in Beschäftigung	Udo Göttemann, IHK Nürnberg
2.2a	Außerbetriebliche Ausbildung	Dietmar Heisler, Universität Erfurt
2.2b	Übergänge durch außerbetriebliche Ausbildung erfolgreich gestalten - berufliche Perspektive schaffen	Petra Densborn, Christliches Jugenddorfwerk Deutschlands
2.3a	Ausbildungssituation von Migranten	Andreas Damelang, IAB
2.3b	Praxisreferat zu GINCO - Ganzheitliches Integrationscoaching	Friedrich Scheerer, Zentrale der BA; und Maria Klingelstein, BBZ Augsburg